

Erwerben Sie die spezifischen Kenntnisse eines IT Risk Managers für die Planung und

Etablierung eines IT-Risikomanagementsystems gemäß ISO 31000, ISO 27005 und BSI IT-Grundschutz

Die **Haupttätigkeit** eines IT Risk Managers besteht darin, die **IT-Risiken** eines Unternehmens anhand der spezifischen **Bedrohungslage** zu identifizieren, realistische **Risikoszenarien** zu entwickeln und die Abschätzung der **Schadensauswirkungen** auf den Geschäftsbetrieb vorzunehmen.

Weitere Aufgaben, die in die Zuständigkeit eines IT Risk Managers fallen, sind insbesondere die Abstimmung und Koordination der **IT-Risikostrategie**, die Festlegung von Kriterien der **Risikobewertung** und der **Risikoakzeptanz** sowie die Planung angemessener Maßnahmen der **Risikobehandlung** zur Unterstützung der Unternehmensziele.

Der IT Risk Manager muss, um die Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen **Risikofrüherkennung** zu gewährleisten, ein **aktives risikoorientiertes Vorgehen** in allen Geschäftsabläufen etablieren sowie die Planung und Umsetzung der Sicherungsmaßnahmen in den Bereichen **Informationssicherheit** und **Business Continuity** kontrollieren und steuern.

Des Weiteren ist für den Aufbau eines organisationsspezifischen **Risikomanagementsystems** (RMS) die **erfolgreiche Integration** der Planung, der Kontrolle und der Steuerung von **Prozessen** und ergänzenden **Dokumenten** sowie die **Dokumentation** eines **Risikomanagementhandbuchs** erforderlich.

ZIEL DER AUSBILDUNG

Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt auf der Vermittlung von Fachbegriffen aus dem Bereich des IT-Risikomanagements, der Aufgabenbeschreibung des „Risikomanagers“ gemäß ONR 49003 und des erforderlichen Fachwissens für die Etablierung eines RMS gemäß ISO 31000, ISO 27005 sowie des BSI IT-Grundschutz.

Die Teilnehmer können nach Abschluss der Ausbildung die Planung, den Aufbau, den Betrieb sowie die Aufrechterhaltung und Verbesserung eines RMS zur Umsetzung bringen.

INHALT

- | | | |
|---|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> IT-Management und IT-Risikomanagement Die Risikostrategie Aufbau, Begrifflichkeiten und Umsetzung eines RMS Aufgaben des „Risk Managers“ im RMS Die Risikomanagementorganisation und Verantwortlichkeiten im RMS Fachbegriffe der Normen und des Risikomanagements Die IT Compliance Die Risikofrüherkennung Die IT Governance IT-Sicherheitsgesetz und KRITIS Informationssicherheit und Cybersicherheit ISO 31000 ONR 4900x-Normenfamilie ISO 27005 ISO 270xx-Normenfamilie BSI-Standard „200-3 Risikoanalyse“ | <ul style="list-style-type: none"> Der Risikomanagementprozess Durchführung eines Risiko-Assessments Die Risikoanalyse Die Risikoidentifikation Die Risikoabschätzung Die Risikopriorisierung Die Risikokriterien zur Risikobewertung und Risikoakzeptanz Die Risikobehandlung Die Restrisiken Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit „Brutto“- und „Netto“-Risiken Proaktives und reaktives Risikomanagement Die Risikoakzeptanz Die Risikointegration in den Geschäftsbetrieb Risikoorientierte Steuerung von Geschäftsabläufen | <ul style="list-style-type: none"> Bestimmung geschäftskritischer Geschäftsprozesse Abhängigkeiten und Wechselwirkungen des IT-gestützten Geschäftsbetriebs erkennen Kennzahlen und KPIs im IT-Risikomanagement Kommunikation und Reporting des Risikomanagements Aufrechterhaltung und Verbesserung des RMS Unterstützende Managementsysteme wie ISMS und BCMS Maßnahmen der Informationssicherheit Maßnahmen des Business Continuity Management (BCM) Business Impact Analyse (BIA) Kontinuitätsstrategien |
|---|--|--|

Abschluss: Teilnahmebestätigung

Optional: Prüfung mit Personenzertifikat (DGI®)

ZIELGRUPPE

- Angehende IT Risk Manager
- IT-Leitung / IT-Administratoren
- IT-Sicherheitsbeauftragte / Chief Information Security Officer
- Verantwortliche im Risikomanagement
- Verantwortliche in der Revision / IT-Revision
- Führungskräfte / Projektleitung
- Unternehmensberater / Wirtschaftsprüfer

IHR DOZENT

Herr Ronny Neid

Herr Neid ist Diplom-Betriebswirt sowie u. a. zertifizierter IT-Risk und Business Continuity Manager und IT-Sicherheitsbeauftragter. Als Vorstand | COO der DGI berät Herr Neid im Bereich der IT-Sicherheit und des Datenschutzes und entwickelt Sicherheitskonzepte. Herr Neid doziert zu zahlreichen korrelierenden Themen der Informationssicherheit.